



Bildnachweis: <https://www.frauenberatungsstellen-nrw.de/node/119>

AUSSTELLUNG "WARNSIGNALE HÄUSLICHER GEWALT - ERKENNEN UND HANDELN"

WANN: Mo, 26.09 & Fr, 30.09.2022, jeweils 8-13h
WO: Bibliothek der Frauenberatungsstelle Oberwart

„Was habe ich/was haben wir denn falsch gemacht?“ lautet vielfach die Frage, die sich gewaltbetroffene Frauen stellen.

Gewalt innerhalb der Familie ist in der Öffentlichkeit immer noch ein Tabuthema, obwohl Statistiken belegen, dass gerade für Frauen und Kinder das Zuhause der gefährlichste Ort sein kann.

Gewalt in der Partnerschaft entsteht nicht von heute auf morgen. Oft ist es ein schleichender Prozess, der mit Kleinigkeiten und ersten Signalen beginnt.

Die Ausstellung thematisiert diese Warnsignale und ist ein Aufruf an alle, über mögliche Hinweise und Gefährdungen in der eigenen Familie und im beruflichen und privaten Umfeld nachzudenken. Frühzeitiges Erkennen möglicher Hinweise auf Gefährdungen kann allen Beteiligten viel Leid ersparen und Leben retten!

Am Montag, 26. September und Freitag, 30. September kann sie in Oberwart in der Bibliothek der Frauenberatungsstelle besichtigt werden.

Es freut sich das Team der Frauen-, Mädchen- und Familienberatungsstelle Oberwart.

Claudia Horvath-Griemann

Koordination SToP-Stadtteile ohne Partnergewalt (co. Sabine Stövesand)

ZVR-Zahl: 381127723

RAIBA Oberwart IBAN: AT27 3312 5000 0001 8416

 **VEREIN
FRAUEN FÜR FRAUEN
BURGENLAND**

Prinz Eugen- Straße 12
7400 Oberwart
tel.: 03352 33855

oberwart@frauenberatung-
burgenland.at
www.frauenberatung-burgenland.at

**MO, 26.09. 2022
FR, 30.09.2022**

08:00-13:00 UHR

**BEI GRUPPEN WIRD UM
VORANMELDUNG
GEBETEN**

